

EVANGELISCHE KANTOREI DEUFRINGEN-DACHTEL

Samstag, 5. Dezember 2009, 20 Uhr
Ev. Kirche Weil der Stadt

Sonntag, 6. Dezember 2009, 17 Uhr
Ev. Kirche Deufringen

Georg Friedrich Händel

DER
MESSIAS

Teil I

Uta Mittelbach – Sopran, Patricia Wagner – Alt
Daniel Kluge – Tenor, Philipp Schaedel – Bass

Ev. Kantorei Deufringen/Dachtel
concerto '94

Leitung: Bernhard Schmidt-Brücken

- Eintritt frei -

Georg Friedrich Händel (1685-1758): Der Messias, HWV 56, für Soli, Chor und Orchester - Teil I

Accompagnato: Tröstet mein Volk, spricht euer Gott. Bringt die Freudenbotschaft nach Jerusalem und prediget ihr, dass die Knechtschaft nun zu Ende und ihre Missetat vergeben. Vernehmt die Stimme des Predigers in der Wüste: Bereitet dem Herrn den Weg, und ebnet durch Wildnis ihm Pfade, unserm Gott.

Aria: Alle Tale macht hoch erhaben, und alle Berge und Hügel tief, das Krumme grad, und das Rauhe macht gleich.

Chorus: Denn die Herrlichkeit Gottes, des Herrn, wird offenbaret. Alle Völker werden es sehen, da es Gott, unser Herr, verheißen hat.

Accompagnato: So spricht der Herr, Gott Zebaoth: Noch eine kleine Zeit, und ich beweg den Himmel und die Erde, das Meer und das Trockne, und ich beweg die Menschheit; es bebt der Himmel, die Erde, das Meer, das Trockne, die Menschheit erbebt: Dann wird der Trost aller Völker erscheinen. Der Herr, den ihr sucht kommt plötzlich zu seinem Tempel; und der Engel des neuen Bundes, des ihr begehret; seht auf, er erscheint, so spricht Gott der Herr.

Aria: Doch wer wird ertragen den Tag seiner Ankunft, und wer besteht, wenn er erscheint? Denn er entflammt wie des Läuterers Feuer.

Chorus: Und er wird reinigen und läutern das Volk des Bundes, auf dass es bringe Gott, seinem Herrn, ein Opfer in Gerechtigkeit und Heiligkeit.

Recitativo: Denn sieh, der Verheißene des Herrn erscheint auf Erden, und sein Name heißt Emanuel: Gott mit uns.

Aria und Chorus: O du, die Wonne verkündet in Zion, steig empor zu der Höhe der Berge. O du, die Gutes verheißet Jerusalem, erhebe dein Wort mit Macht, ruf es laut und sei getrost, verkünde den Städten in Juda: Er kommt, dein Gott! O du. Die Wonne verkündet in Zion, steh auf, strahle, denn dein Licht ist nah, und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir.

Accompagnato: Denn blick auf, Finsternis bedeckt alle Welt, dunkle Nacht alle Völker. Doch über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint vor dir; und die Heiden wandeln im Licht, und Könige im Glanze deines Aufgangs.

Aria: Das Volk, das da wandelt im Dunkel, es sieht ein großes Licht. Und die da wohnen im Schatten des Todes, ein strahlend Licht bescheinet sie.

Chorus: Denn es ist uns ein Kind geboren, uns zum Heil ein Sohn gegeben, und die Herrschaft ist gelegt auf seine Schulter, und sein Name soll heißen: Wunderbar, Herrlicher, der starke Gott, der Ewigkeiten Vater und Friedefürst!

Pifa

Recitativo: Es waren Hirten beisammen auf dem Feld, hielten Wacht bei ihren Herden zur Nacht.

Accompagnato: Und sieh, der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn umglänzte sie, und sie fürchteten sich sehr.

Recitativo: Und der Engel zu ihnen sprach: Fürchtet euch nicht! Ich bringe euch Kunde großen Heils, das da wird allen Völkern. Denn es ist euch geboren heut in der Stadt König Davids ein Heiland, der ist Christ, der Herr!

Accompagnato: Und also bald war da bei dem Engel die große Schar des himmlischen Heers, Gott, dem Herrn, lobsingend:

Chorus: Ehre sei Gott in der Höhe und Fried auf Erd, und allen Menschen Heil!

Aria: Frohlock und jauchze, du Tochter Zion! Auf, du Tochter von Jerusalem, denn sieh, dein König kommt zu dir. Er ist der rechte Helfer, er bringt den Frieden zu den Heiden.

Recitativo: Dann wird sich auftun das Aug' des Blinden, und des Tauben Ohr wird hören, der Lahme wird springen wie ein Hirsch, und der Stumme fängt an zu singen.

Duetto: Er weidet seine Herde, dem Hirten gleich, und heget seine Lämmer so sanft in seinem Arm; er nimmt sie mit Erbarmen auf in seinen Schoß, und leitet sanft, die in Nöten sind. Kommt her zu ihm, die ihr mühselig seid, kommt her zu ihm, mit Traurigkeit Beladene, er spendet süßen Trost. Nehmt sein Joch auf euch, und lernet von ihm, denn er ist sanft und demutvoll, so findet ihr Ruh und Seelenheil.

Chorus: Sein Joch ist sanft, die Last ist leicht.

Ausführende:

Uta Mittelbach – Sopran
Patricia Wagner – Alt

Daniel Kluge – Tenor
Philipp Schaedel – Bass

concerto '94:

Andreas Fendrich –Violine 1
Mike Hoover – Violine 2
Christine Schneider – Viola
Jochen Kefer – Violoncello
Rüdiger Kurz – Kontrabass
Christine Lieb-Paffrath – Orgel

Martin Boscheinen – Oboe 1
Henriette Wagner – Oboe 2

Leitung : Bernhard Schmidt-Brücken

Für die finanzielle Unterstützung dieser Konzerte dankt die Kantorei den folgenden Spendern:

- aus Aidlingen: Raiffeisenbank; Kreissparkasse Böblingen; Obere Mühle; Optik Döttling; Malerbetrieb Wildboar; Praxis Dr. Volden, Dr. Heindel, Dr. Müller-Schradin, Dr. Feucht; Apotheke (Elisabeth Ziegler)
- aus Deufringen: Gasthaus "Stern"; Elektro Walz; Architekturbüro Fackelmeyer; Ingenieurbüro Eisenhardt
- aus Dachtel: Konsul Scherer; Metzgerei Weiss
Fa. Enssle, Döffingen, Fa. Sehne Backwaren, Ehningen

Dieser Dank gilt auch den nicht genannten Spendern und im Voraus allen Zuhörern, die am Ausgang durch ihren Beitrag helfen, die Kosten der Konzerte zu decken.